



STADT-LAND-PLUS

WISSENSCHAFTLICHES QUERSCHNITTSVORHABEN

BMBF-Fördermaßnahme „Stadt-Land-Plus“
als Teil der „Leitinitiative Zukunftsstadt“

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



ZIELE DES WISSENSCHAFTLICHEN QUERSCHNITTSVORHABENS

+ Ziele

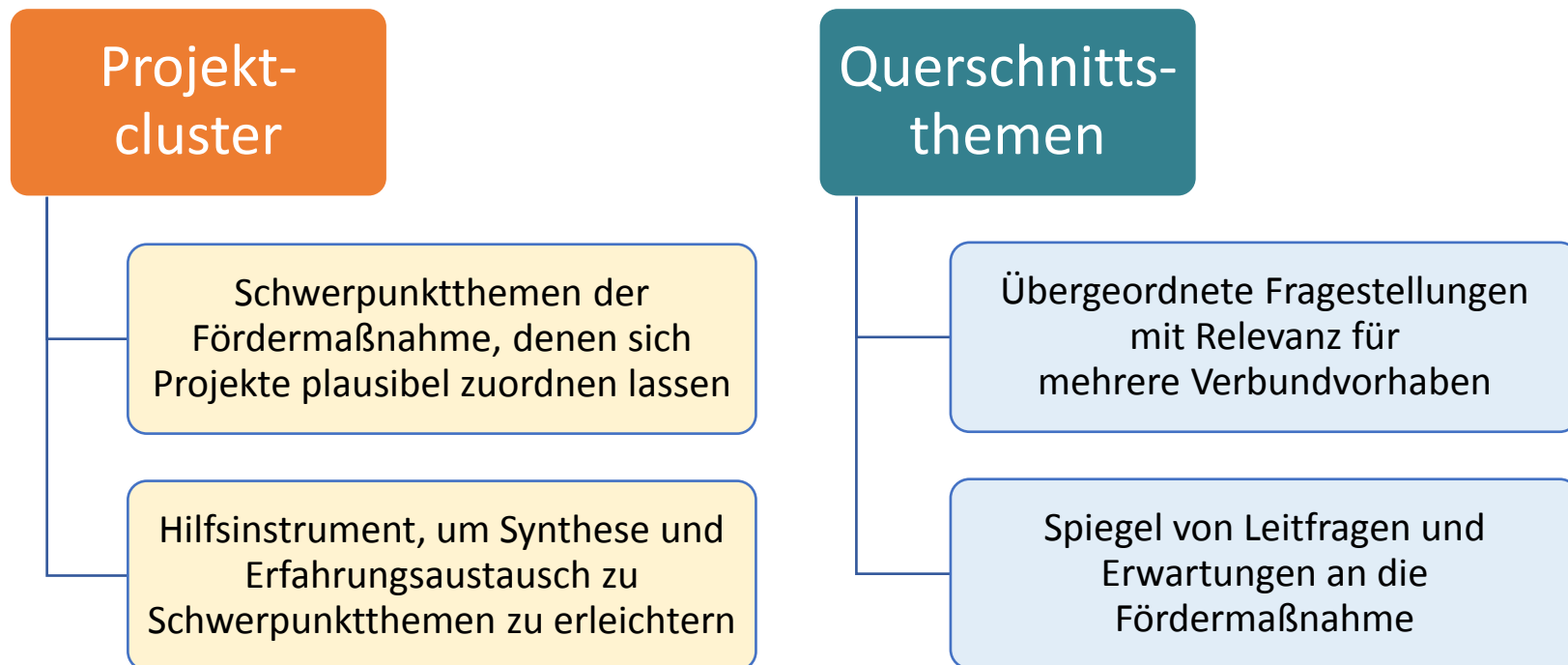
- **Vernetzung:** Gelungene Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und Praxis befördern und ein Netzwerk innovativer Regionen und Partner*innen aufbauen
- **Synthese:** Breiten Austausch über tragfähige Lösungen von Stadt-Land-Problemen fördern und Ergebnisse der Verbundvorhaben verknüpfen und zusammenführen
- **Transfer:** „Stadt-Land-Plus“ Ergebnisse in die Welt tragen - gesellschaftliche Inwertsetzung der Forschung mit gemeinsamen Beiträge für die nachhaltige Entwicklung von Regionen leisten

SYNTHESE

+ Übergeordnete Leitfragen

- Gemeinsames Verständnis nachhaltiger Stadt-Land-Beziehungen
- Konflikte bei der Entwicklung nachhaltiger Stadt-Land-Beziehungen aufzeigen
- Übertragbare Erkenntnisse und Handlungsempfehlungen für andere Kommunen/Regionen ableiten, Standardisierungspotentiale erkennen und verfolgen
- Themencluster, Schnittstellen und Synergiepotenziale zwischen Projekten als Basis für die Vernetzung nach „Innen“ und „Außen“ und den Transfer identifizieren

VERNETZUNG, SYNTHESE UND TRANSFER: PROJEKTCLUSTER UND QUERSCHNITTSTHEMEN



VERNETZUNG, SYNTHESE UND TRANSFER: PROJEKTCLUSTER UND QUERSCHNITTSTHEMEN

Projektcluster

Interessen zwischen
Stadt und Land ausgleichen

Flächenmanagement in wachsenden
Wohnungsmarktregionen entwickeln

Regionale Kreislaufwirtschaft stärken
und Wertschöpfung erhöhen

Querschnittsthemen

Gleichwertigkeit der Lebensverhältnisse
fördern – Attraktive Regionen gestalten

Regionale Nachhaltigkeitsziele
verfolgen

Mechanismen für stadtrregionale
Entwicklungsprozesse ausbilden

Digitalisierung – Gemeinsame Chancen
für Stadt und Land ergreifen

Interne Kommunikation und Transfer
verbessern – Verstetigung erzielen

TRANSFER, INNOVATIONSSUPPORT, ÖFFENTLICHKEITSARBEIT, ERGÄNZUNGSFORSCHUNG - UNTERSTÜTZUNGSANGEBOTE

- + Vermittlung der Ergebnisse der Fördermaßnahme
 - Verbreitung von Ergebnissen über kommunale Spitzenverbände und weitere Multiplikatoren sowie Gremienarbeit
 - Präsentation auf Veranstaltungen und Beiträge in Zeitschriften
 - Online-Produktdatenbank
 - Status-Seminare und Abschlusskonferenz
- + Innovationssupport
- + Ergänzungsforschung
 - Zusatz / Unterstützung für Synthese-Produkte

WISSENSCHAFTLICHES QUERSCHNITTSVORHABEN – STADT-LAND-PLUS

+ Umweltbundesamt

Dr. Stephan Bartke
Beatrice Lange

Wörlitzer Platz 1
06844 Dessau-Roßlau
Tel: 0340/21032612

Mail:
stephan.bartke@uba.de

+ Institut Raum & Energie

Katrin Fahrenkrug
Dr. Michael Melzer
Lutke Blecken
Julia Reiß

Lülanden 98
22880 Wedel
Tel: 04103/16041

Mail:
institut@raum-energie.de

+ StadtLand GmbH

Dr. Uwe Ferber
Eric Petermann
Christin Fischer

Stieglitzstrasse 84
04229 Leipzig
Tel: 0341/4807026

Mail:
uwe.ferber@stadtland.eu

ARBEITSGRUPPEN ZU DEN PROJEKTCLUSTERN

+ Interessen zwischen Stadt und Land ausgleichen

Raum 7 (2. OG)

Moderation: **Katrin Fahrenkrug**, Institut Raum & Energie

+ Flächenmanagement in wachsenden Wohnungsmarktregionen entwickeln

Raum 1/2 (EG)

Moderation: **Dr. Uwe Ferber**, StadtLand GmbH

+ Regionale Kreislaufwirtschaft stärken und Wertschöpfung erhöhen

Raum 4 (1. OG)

Moderation: **Dr. Stephan Bartke**, Umweltbundesamt

SYNTHEWERKSTÄTTEN ZU DEN QUERSCHNITTSTHEMEN

- + Gleichwertigkeit der Lebensverhältnisse fördern** **Raum 8 (2. OG)**
 Moderation: **Katrin Fahrenkrug**, Institut Raum & Energie
- + Regionale Nachhaltigkeitsziele verfolgen** **Raum 7 (2. OG)**
 Moderation: **Dr. Stephan Bartke**, Umweltbundesamt
- + Organisationsform für stadregionale Entwicklungsprozesse ausbilden** **Raum 1/2 (EG)**
 Moderation: **Lutke Blecken**, Institut Raum & Energie
- + Digitalisierung – Gemeinsame Chancen für Stadt und Land ergreifen** **Raum 4 (1. OG)**
 Moderation: **Dr. Michael Melzer**, Institut Raum & Energie
- + Interne Kommunikation und Transfer verbessern – Verstetigung erzielen** **Raum 5 (1. OG)**
 Moderation: **Dr. Uwe Ferber**, StadtLand GmbH



DANKE FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

WWW.ZUKUNFTSSTADT-STADTLANDPLUS.DE

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

